

Öffentliche **Beschlussvorlage**

Vorlagen-Nr.:

V/0490/2012

Auskunft erteilt:

Herr Winter

Ruf:

492 20 30

E-Mail:

WinterF@stadt-muenster.de

Datum:

12.06.2012

Betrifft

Entwurf des Jahresabschlusses zum 31.12.2011 der Stadt Münster

Beratungsfolge

21.06.2012 Ausschuss für Finanzen, Beteiligungen und Liegenschaften

Vorberatung

27.06.2012 Hauptausschuss

Vorberatung

27.06.2012 Rat

Entscheidung

Beschlussvorschlag:

Der Entwurf des Jahresabschlusses zum 31.12.2011 wird zur Kenntnis genommen und an den Rechnungsprüfungsausschuss zur Prüfung überwiesen.

Begründung:

Rechtsgrundlage

Der vom Stadtkämmerer aufgestellte und vom Oberbürgermeister bestätigte Entwurf des Jahresabschlusses 2011 wird dem Rat gemäß § 95 Abs. 3 Gemeindeordnung (GO) NRW zur Feststellung zugeleitet. Nach § 96 GO NRW stellt der Rat den vom Rechnungsprüfungsausschuss geprüften Jahresabschluss durch Beschluss fest. Hierzu wird der vorgelegte Entwurf zunächst an den Rechnungsprüfungsausschuss verwiesen.

Der Jahresabschluss besteht aus der Ergebnisrechnung, der Finanzrechnung, den Teilrechnungen, der Bilanz, dem Anhang mit den Erläuterungen zur Ergebnisrechnung und zur Bilanz, mit dem Anlagenspiegel, mit dem Forderungsspiegel und mit dem Verbindlichkeitspiegel und aus dem Lagebericht.

Jahresergebnis 2011 (Entwurf)

Im Neuen Kommunalen Finanzmanagement (NKF) steht die **Ergebnisrechnung** im Mittelpunkt der kommunalen Haushaltswirtschaft. Sie enthält alle Ressourcenzuwächse (Erträge) und Ressourcenverbräuche (Aufwendungen), die im Zusammenhang mit der kommunalen Leistungserbringung im abgelaufenen Jahr entstanden sind.

Das Jahresergebnis 2011 weist einen negativen Saldo aus Erträgen und Aufwendungen von - 45,6 Mio. € aus. Gegenüber der Haushaltsplanung von - 48,2 Mio. € ergibt sich eine leichte Verbesserung von 2,6 Mio. €. Letztlich konnte aber auch das Haushaltsjahr 2011 nicht originär ausge-

glichen werden, so dass sich das Vermögen der Stadt Münster um weitere 45,6 Mio. € verringern wird. Der formale Ausgleich dieses Defizits findet über die Inanspruchnahme der Ausgleichsrücklage statt.

Ergebnisrechnung 2011			
	Haushaltsansatz (fortgeschrieben) Mio. €	Ergebnis Mio. €	Abweichung Mio. €
Ordentliche Erträge	781,0	787,0	+ 6,0
Ordentliche Aufwendungen	12,0	818,6	+ 6,7
Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	- 31,0	- 31,7	- 0,7
Finanzergebnis	- 17,2	- 13,9	+ 3,3
Jahresergebnis	- 48,2	- 45,6	+ 2,6

Die **Schlussbilanz zum 31.12.2011** vermittelt ein umfassendes Bild über die Vermögens- und Schuldenlage der Stadt Münster.

Bilanz zum 31.12.2011 Aktiva		31.12.2011		31.12.2010	
		Mio. €	%	Mio. €	%
1.	Anlagevermögen	3.391,0	96,4	3.419,0	96,1
1.1	Immaterielle Vermögensgegenstände	0,2	0,0	0,2	0,0
1.2	Sachanlagen	2.914,6	82,9	2.938,6	82,6
1.3	Finanzanlagen	476,2	13,5	480,2	13,5
2.	Umlaufvermögen	84,2	2,4	104,6	2,9
2.1	Vorräte	0,3	0,0	0,3	0,0
2.2	Forderungen, sonst. Vermögensgegenst.	21,1	0,6	21,2	0,6
2.3	Wertpapiere des Umlaufvermögens	0	0	13,0	0,4
2.4	Liquide Mittel	62,8	1,8	70,2	2,0
3.	Aktive Rechnungsabgrenzung	41,1	1,2	34,5	1,0
	Summe Aktiva	3.516,3	100	3.558,1	100

Bilanz zum 31.12.2011 Passiva		31.12.2011		31.12.2010	
		Mio. €	%	Mio. €	%
1.	Eigenkapital	723,3	20,6	773,5	21,7
1.1	Allgemeine Rücklage	711,3	20,2	715,9	20,1
1.2	Ausgleichsrücklage (nach Verrechnung mit dem Jahresergebnis)	12,0	0,3	57,6	1,6
2.	Sonderposten	1.389,0	39,5	1.405,2	39,5
3.	Rückstellungen	501,8	14,3	479,7	13,5
4.	Verbindlichkeiten	866,5	24,6	876,6	24,6
5.	Passive Rechnungsabgrenzung	35,7	1,0	23,1	0,6
	Summe Passiva	3.516,3	100	3.558,1	100

Das Volumen der Schlussbilanz der Stadt Münster zum 31.12.2010¹ von 3.516,3 Mio. € ist gegenüber dem Vorjahr um 41,8 Mio. € gesunken.

Das Eigenkapital als Saldo zwischen dem Vermögen der Stadt (Aktiva) und den Verbindlichkeiten im weiteren Sinne (Sonderposten, Rückstellungen, Verbindlichkeiten, passive Rechnungsabgrenzung) hat sich gegenüber dem Vorjahr um 50,2 Mio. € auf 723,3 Mio. € oder von 21,7 % auf 20,6 % der Bilanzsumme verringert.

Die Verbindlichkeiten sind um rd. 10 Mio. € auf 866,5 Mio. € bzw. 24,6 % der Bilanzsumme leicht gefallen. Sie beinhalten rd. 774 Mio. € an Kreditverbindlichkeiten.

I.V.

gez.
Reinkemeier
Stadtkämmerer

Anlage: Jahresabschluss 2011 (Entwurf)